

Gas-Druckwächter C6097

TECHNISCHE INFORMATION

- Überwachung von Gas- und Luftdrücken (Über-, Unterdrücke und Differenzdruck)
- Schaltet bei fallendem oder steigendem Druck
- Zertifiziert für FM und UL: Mit Verriegelung und Handrad mit "WC-/mbar-Skalenwerten
- EU-zertifiziert nach EN 1854: Handrad mit mbar-Skalenwerten



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2	6 Zubehör	14
1 Anwendung	3	6.1 Befestigungsset mit Schrauben, U-Form.	14
1.1 Druckwächter, EU-zertifiziert	4	6.2 Verbindungsset	14
1.2 Druckwächter, FM-, UL-zugelassen	4	6.3 Vordrossel	14
2 Anwendungsbeispiele	5	6.4 Normgerätesteckerset	14
2.1 Gasmangelüberwachung	5	6.5 Normgerätestecker	15
2.2 Differenzdrucküberwachung	5	6.6 Kontroll-Lampenset rot oder blau	15
2.3 Geschlossenstellungskontrolle	5	6.7 LED-Leuchtsenset rot/grün	15
2.4 Luftstrecke mit Min.-Druck- und -Strömungsüberwachung	6	6.8 Deckel für automatische Rückstellung	15
2.5 Gasmangel- und Gasüberdrucksicherung	6	6.9 Deckel für Handrückstellung	15
3 Zertifizierung	7	6.10 Wetterschutzhaube	16
3.1 Übersicht Produktzulassung	7	7 Technische Daten	17
4 Funktion	8	7.1 Empfohlenes Anzugsdrehmoment	17
4.1 Durchflussbegrenzer	8	7.2 EU-zertifizierte Druckwächter	17
4.2 Überdruckmessung	9	7.3 UL-, FM-zertifizierte Druckwächter	17
4.3 Unterdruckmessung	9	7.4 Einstellbereich und Schalthysterese EU-zertifizierte Druckwächter	18
4.4 Differenzdruckmessung	9	7.5 Einstellbereich und Schalthysterese UL-, FM- zertifizierte Druckwächter	19
4.5 Anschlusspläne	10	7.5.1 Typen Tabelle C6097A	19
4.5.1 Kontaktstellung	10	7.5.2 Typen Tabelle C6097B	20
4.5.2 Blaue Kontroll-Lampe für 230 V~ oder für 110/120 V~ ..	10	8 Baumaße	21
4.5.3 Rot/grüne Kontroll-LED für 24 V=~/~ oder 110 V~ bis 230 V~	10	9 Einheiten umrechnen	22
4.6 Verdrahten	10	10 Wartungszyklen	23
5 Projektierungshinweise	11	Für weitere Informationen	24
5.1 Einbaulage	11		
5.2 Einbau	11		
5.3 Mechanischer Anschluss	12		
5.3.1 EU-zertifizierte Druckwächter	12		
5.3.2 UL-, FM-zertifizierte Druckwächter	12		
5.4 Druckwächter mit Handrückstellung entriegeln	13		

1 Anwendung



*C6097, EU-zertifiziert:
Handrad mit mbar-Skalenwerten.
M16-Kabelverschraubung für den elektrischen Anschluss.*



*C6097, UL- und FM-zugelassen:
Handrad mit "WC- und mbar-Skalenwerten,
1/2" NPT Conduit für den elektrischen Anschluss.*



*C6097, UL- und FM-zugelassen:
C6097 mit Verriegelung lieferbar.*

Der Druckwächter kontrolliert kleinste Druckdifferenzen und löst bei Erreichen eines eingestellten Schaltpunktes Ein-, Aus- oder Umschaltvorgänge aus. Der Schalterpunkt ist über ein Handrad einstellbar.

Er überwacht Gas-Über- und -Unterdrücke an Gas- und Luftverbrauchseinrichtungen in der Industrie, z. B. Gebläseüberwachung an Heizkesseln, Differenzdrucküberwachung in der Feuerungs-, Lüftungs- und Klimatechnik.

Der Druckwächter C6097A schaltet bei Druckabfall, C6097B schaltet bei Druckanstieg.

Druckwächter, die mit Handrückstellung ausgestattet sind, verriegeln bei Schaltung.

Druckwächter mit einer Düse 0,2 mm (0,008") werden mit integriertem Durchflussbegrenzer ausgeliefert, siehe Seite 8 (4.1 Durchflussbegrenzer).

1.1 Druckwächter, EU-zertifiziert

Typ	Handradeinstellung/Schaltverhalten	Überdruck	Unterdruck
C6097A4010 C6097A4110 C6097A4210 C6097A4310 C6097A4410	Handrad auf fallenden Druck justiert/ C6097 schaltet bei steigendem und fallendem Druck	Gas, Luft, Rauchgas oder Biogas	Luft, Rauchgas

Elektrischer Anschluss: Schraubklemmen und M16-Kabelverschraubung

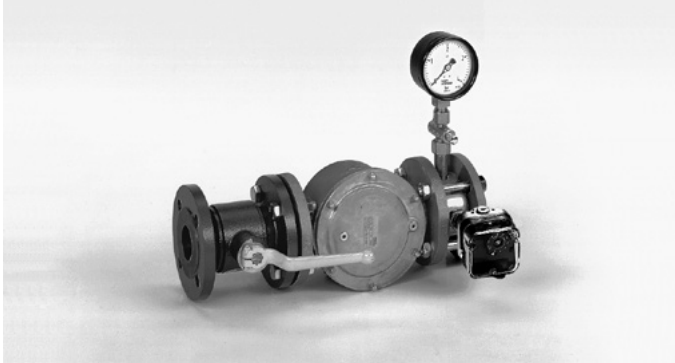
1.2 Druckwächter, FM-, UL-zugelassen

Typ	Handradeinstellung/Schaltverhalten	Überdruck	Unterdruck
C6097A3004 C6097A3053 C6097A3079 C6097A3137	Handrad auf fallenden Druck justiert/ C6097 schaltet bei steigendem und fallendem Druck	Gas, Luft, Rauchgas oder Biogas	Luft, Rauchgas
C6097A3012 C6097A3038 C6097A3095 C6097A3111	Handrad auf fallenden Druck justiert/ C6097 schaltet bei fallendem Druck und verriegelt	Gas, Luft, Rauchgas oder Biogas	Luft, Rauchgas
C6097B3002 C6097B3028 C6097B3051	Handrad auf steigenden Druck justiert/ C6097 schaltet bei steigendem Druck und verriegelt	Gas, Luft, Rauchgas oder Biogas	Luft, Rauchgas
C6097B3085 C6097B3101 C6097B3119	Handrad auf steigenden Druck justiert/ C6097 schaltet bei steigendem und fallendem Druck	Gas, Luft, Rauchgas oder Biogas	Luft, Rauchgas

Elektrischer Anschluss: Schraubklemmen und 1/2" NPT Conduit

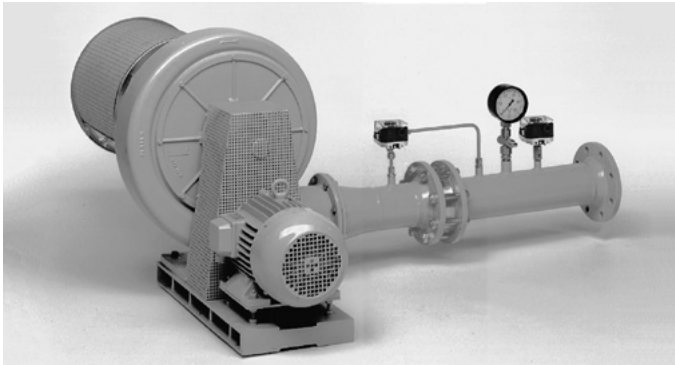
2 Anwendungsbeispiele

2.1 Gasmangelüberwachung



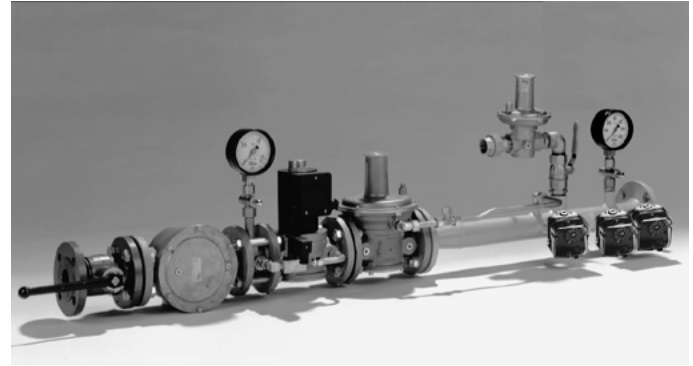
Zur Überwachung des minimalen Gaseingangsdruckes

2.2 Differenzdrucküberwachung



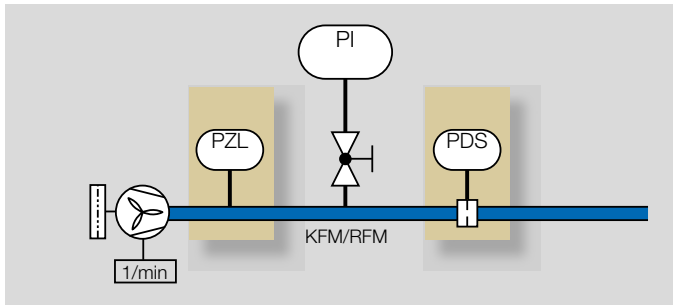
Differenzdruckwächter zur Überwachung von Luftfiltern

2.3 Geschlossenstellungskontrolle



Elektronisches Sicherheitsabsperrentil SAV mit Geschlossenstellungskontrolle nachgeschalteter Geräte

2.4 Luftstrecke mit Min.-Druck- und -Strömungsüberwachung

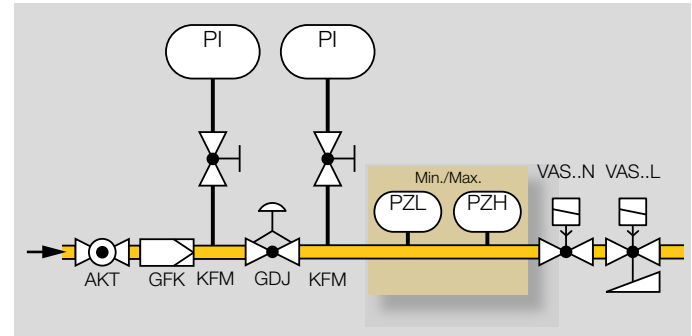


Die vom Ventilator erzeugte Luftströmung darf wie folgt überwacht werden:

Durch den Druckwächter (PZL) wird der statische Druck überwacht, wenn nachgewiesen werden kann, dass damit die Anzeige einer ausreichenden und gesicherten Luftströmung erfolgt, oder der Druckwächter (PDS) kontrolliert die Luftströmung über den Differenzdruck an der Blende.

Bei fehlendem Versorgungsluftdruck oder bei fehlendem Differenzdruck an der Blende wird die Anlage blockiert.

2.5 Gasmangel- und Gasüberdrucksicherung



Bei zu niedrigem und zu hohem Druck schaltet der Min./Max.-Druckwächter (PZL/PZH), um einen Anlauf zu verhindern oder eine Sicherheitsabschaltung auszulösen.

3 Zertifizierung

Zertifikate, siehe www.docuthek.com

EU-zertifiziert



- 2014/35/EU (LVD), Niederspannungsrichtlinie
- 2014/30/EU (EMV), Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit
- 2011/65/EU, RoHS II
- 2015/863/EU, RoHS III
- (EU) 2016/426 (GAR), Gasgeräteverordnung
- EN 1854:2010

FM-zugelassen



Factory Mutual Research Klasse: 3510 Fließ- und Drucksicherheitschalter. Passend für Anwendungen gemäß NFPA 85 und NFPA 86. www.approvalguide.com

UL-zugelassen

USA und Kanada



Underwriters Laboratories – UL 353 „Limit Controls“. www.ul.com

3.1 Übersicht Produktzulassung

	CE	FM APPROVED	C UL US LISTED
C6097A4010 C6097A4110 C6097A4210 C6097A4310 C6097A4410	•	-	-
C6097A3004 C6097A3012 C6097A3038 C6097A3053 C6097A3079 C6097A3095 C6097A3111 C6097A3137 C6097B3002 C6097B3028 C6097B3051 C6097B3085 C6097B3101 C6097B3119	-	•	•

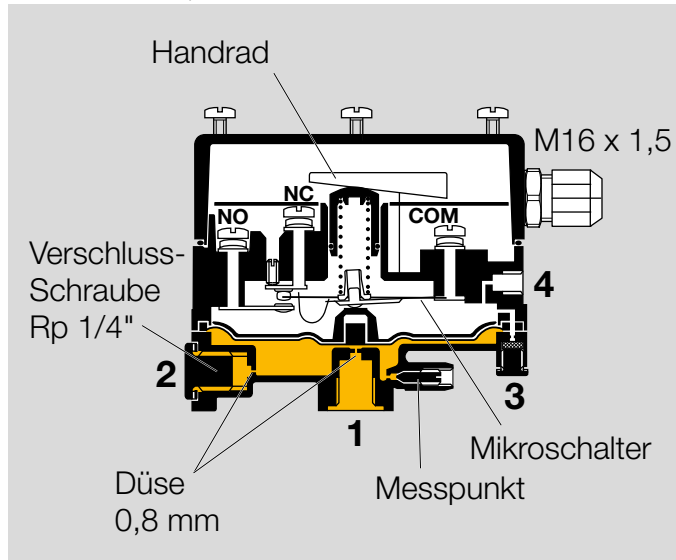
4 Funktion

Der Druckwächter C6097A schaltet bei fallendem Druck, C6097B schaltet bei steigendem Druck.

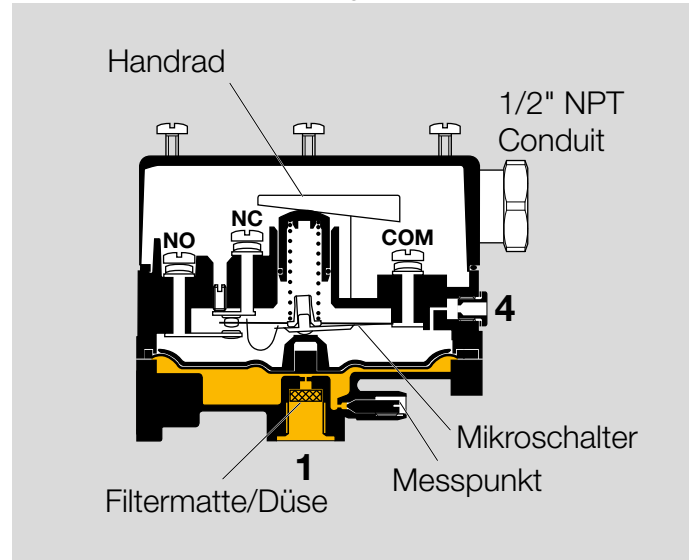
Ist der eingestellte Schaltpunkt erreicht, wird ein Mikro-
schalter im Druckwächter betätigt, der als Wechsler ausge-
führt ist.

Der Schaltdruck wird mit einem Handrad eingestellt.

Druckwächter, EU-zertifiziert



Druckwächter, FM-, UL-zugelassen



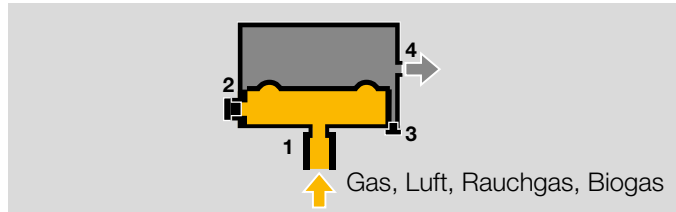
Druckwächter, die im geschalteten Zustand verriegeln,
können nur über die Handrückstellung entriegelt werden,
siehe Seite 13 (5.4 Druckwächter mit Handrückstellung
entriegeln).

4.1 Durchflussbegrenzer

Durch die Düse werden die Druckwächter mit FM-, UL-
Zulassung im Durchfluss begrenzt. Für den Fall eines Mem-
branrisses wird der Gasaustritt auf weniger als 1,0 CFH
Erdgas limitiert, siehe max. Eingangsdruck, Seite 19 (7.5
Einstellbereich und Schalthysterese UL-, FM-zertifizierte
Druckwächter).

4.2 Überdruckmessung

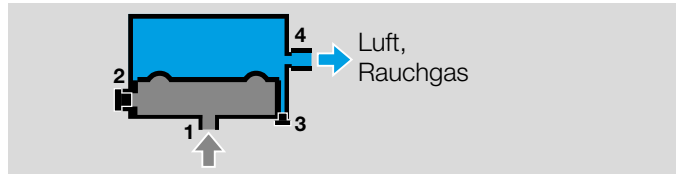
Die Überdruckmessung dient z. B. der Überprüfung einer Gebläsefunktion oder Min./Max.-Druckmessung.



Der Überdruck wird über den Membranunterraum, Anschluss **1** (oder **2**), gemessen. Der Membranoberraum wird über den Anschluss **4** (oder **3**) belüftet.

4.3 Unterdruckmessung

Die Unterdruckmessung (Luft, Rauchgas) dient z. B. der Überprüfung eines Saugdruckgebläses.

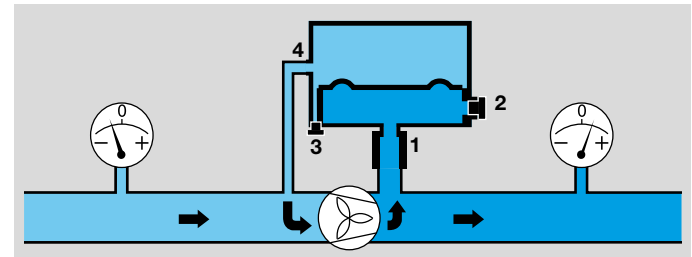
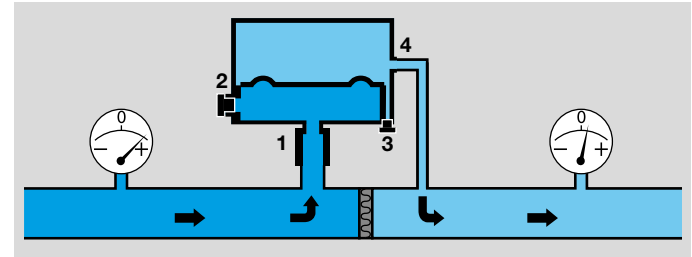


Der Unterdruck wird über den Membranoberraum, Anschluss **4** (oder **3**), gemessen. Der Membranunterraum wird über den Anschluss **1** (oder **2**) belüftet.

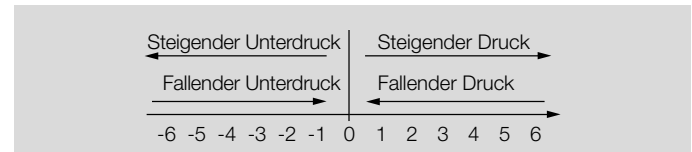
4.4 Differenzdruckmessung

Die Differenzdruckmessung dient z. B. der Absicherung eines Luft-Volumenstroms oder der Überwachung von Filtern und Gebläsen.

Anschluss **4** (oder **3**) nicht an gasführende Leitungen anschließen! Weitere Informationen, siehe Projektierungshinweise, Mechanischer Anschluss Seite 12 (5.3.1 EU-zertifizierte Druckwächter), Seite 12 (5.3.2 UL-, FM-zertifizierte Druckwächter).



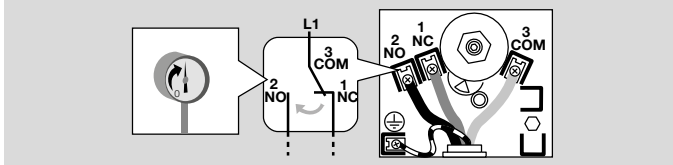
Der höhere Absolutdruck wird an **1** (oder **2**) und der niedrigere Absolutdruck **4** (oder **3**) angeschlossen. Die frei bleibenden Anschlüsse müssen dicht gesetzt werden.



4.5 Anschlusspläne

4.5.1 Kontaktstellung

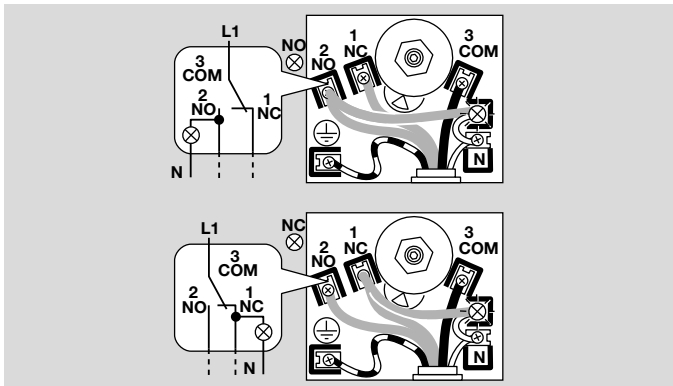
Die Kontakte 3 und 2 schließen bei steigendem Druck.
Die Kontakte 1 und 3 schließen bei fallendem Druck.



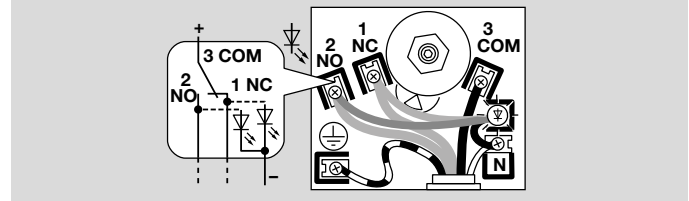
Druckwächter, die bei steigendem Druck schalten:
Der Kontakt wird von NC 1 nach NO 2 geschaltet.

Druckwächter, die bei fallendem Druck schalten:
Der Kontakt wird von NO 2 nach NC 1 geschaltet.

4.5.2 Blaue Kontroll-Lampe für 230 V~ oder für 110/120 V~



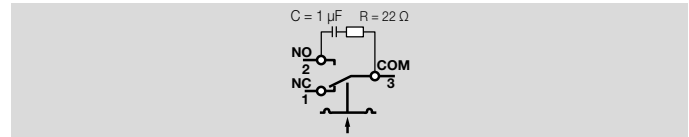
4.5.3 Rot/grüne Kontroll-LED für 24 V=~/ oder 110 V~ bis 230 V~



4.6 Verdrahten

Beim Einsatz von Silikonschläuchen ausreichend getemperte Silikonschläuche verwenden. Silikonhaltige Dämpfe können die Kontaktgabe stören.

Bei kleinen Schaltleistungen, wie z. B. bei 24 V, 8 mA, in silikon- oder ölhaltiger Luft wird der Einsatz eines RC-Gliedes (22 Ω , 1 μ F) empfohlen.

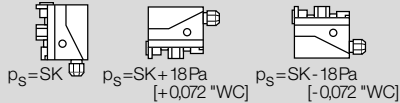


Bei hoher Luftfeuchtigkeit oder aggressiven Gasbestandteilen (H_2S) empfehlen wir einen Druckwächter mit Goldkontakt aufgrund der höheren Korrosionsbeständigkeit. Eine Ruhestromüberwachung ist unter schwierigen Einsatzbedingungen empfehlenswert.

5 Projektierungshinweise

5.1 Einbaulage

Einbaulage senkrecht, waagrecht oder teilweise über Kopf, vorzugsweise bei senkrecht stehender Membrane. Bei senkrechter Einbaulage entspricht der Schaltpunkt p_S dem Skalenwert SK. Bei einer anderen Einbaulage ändert sich der Schaltpunkt p_S und entspricht nicht mehr dem eingestellten Skalenwert SK auf dem Handrad. Der Schaltpunkt p_S muss überprüft werden.



5.2 Einbau

Das Gehäuse darf kein Mauerwerk berühren. Mindestabstand 25 mm (1").

Ein Dauereinsatz im oberen Umgebungstemperaturbereich beschleunigt die Alterung der Elastomerwerkstoffe und verringert die Lebensdauer (bitte Hersteller kontaktieren).

Dauerbetrieb mit Gasen mit mehr als 0,1 Vol.-% H_2S oder Ozonbelastungen über $200 \mu\text{g}/\text{m}^3$ beschleunigen die Alterung der Elastomerwerkstoffe und verkürzen die Lebensdauer.

Silikonhaltige Dämpfe können die Kontaktgabe stören. Beim Einsatz von Silikonschläuchen ausreichend getemperte Silikonschläuche verwenden.

Kondensat darf nicht in das Gerät gelangen. Wenn möglich, auf steigende Verrohrung achten. Anderenfalls besteht die Gefahr der Vereisung bei Minustemperaturen, Schaltpunkt-

verschiebung oder Korrosion im Gerät, welches eine Fehlfunktion zur Folge haben kann.

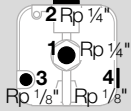
Bei Außeninstallation den Druckwächter überdachen und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen (auch bei IP 65).

Einen dauerhaften Schutz im Außenbereich bietet die Wetterschutzhaube. Siehe Seite 16 (6.10 Wetterschutzhaube).

Bei stark schwankenden Drücken eine Vordrossel einbauen. Siehe Seite 14 (6.3 Vordrossel).

5.3 Mechanischer Anschluss

5.3.1 EU-zertifizierte Druckwächter



Überdruck	anschießen	dichtsetzen	freilassen*
C6097	1	2	3 oder 4
C6097	2	1	3 oder 4

Unterdruck	anschießen	dichtsetzen	freilassen*
C6097	4	3	1 oder 2
C6097	3	4	1 oder 2

* Empfohlen wird, den Anschluss offen zu lassen, der am besten vor Wasser und Schmutz geschützt ist.

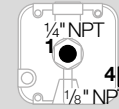
Differenzdruck	anschießen		dichtsetzen
	für den höheren Absolutdruck	für den niedrigeren Absolutdruck	
C6097	1 oder 2	3 oder 4	freibleibende Anschlüsse dichtsetzen

Die Anschlüsse **3** und **4** haben Verbindung zum Mikroschalterraum.

Es darf keine gasführende Leitung an Anschluss **3** oder **4** angeschlossen werden!

Es ist der Anschluss zur Belüftung (Überdruckmessung) gegen Atmosphäre offen zu lassen, der am besten gegen Verschmutzung (Staub/Feuchtigkeit) geschützt ist.

5.3.2 UL-, FM-zertifizierte Druckwächter



Überdruck	anschießen	freilassen
C6097	1	4

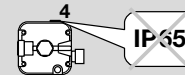
Unterdruck	anschießen	freilassen
C6097	4	1

Differenzdruck	anschießen	
	für den höheren Absolutdruck	für den niedrigeren Absolutdruck
C6097	1	4

Der Anschluss **4** hat Verbindung zum Mikroschalterraum. Deshalb darf keine gasführende Leitung an Anschluss **4** angeschlossen werden!

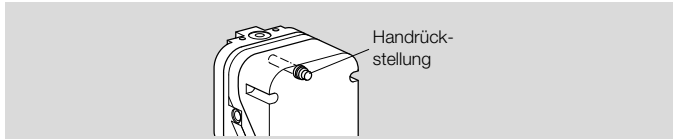
Bei Bedarf kann der Anschluss **4** (1/8" NPT) für den Anschluss der Abblaseleitung verwendet werden.

Die elektrischen Kontakte im Druckwächter werden durch eine Filtermatte am Anschluss **4** vor Schmutzpartikeln aus der Umgebungsluft/dem Medium geschützt.



Wenn Anschluss **4** obenliegt, wird IP 65 nicht erfüllt.

5.4 Druckwächter mit Handrückstellung entriegeln



C6097A3012, C6097A3038, C6097A3095, C6097A3111 verriegeln, wenn der Druck auf den eingestellten Schalterpunkt abfällt:

Zum Entriegeln muss der Druck mindestens auf den eingestellten Schalterpunkt **plus** Differenzdruck zwischen Schalldruck und möglicher Entriegelung angestiegen sein.

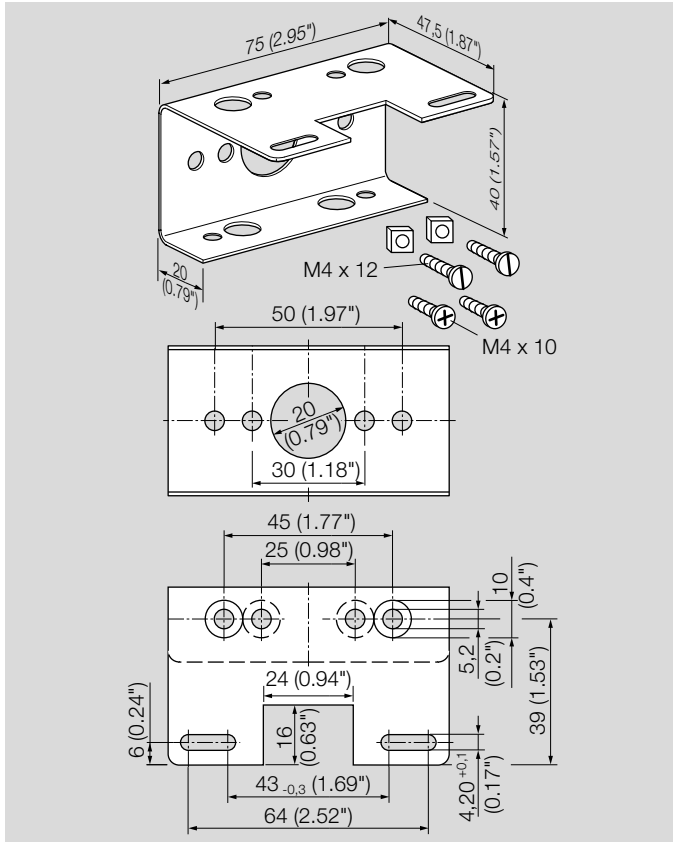
C6097B3002, C6097B3028, C6097B3051 verriegeln, wenn der Druck auf den eingestellten Schalterpunkt ansteigt:

Zum Entriegeln muss der Druck mindestens auf den eingestellten Schalterpunkt **minus** Differenzdruck zwischen Schalldruck und möglicher Entriegelung gefallen sein.

Differenzdruck zwischen Schalldruck und möglicher Entriegelung, siehe Seite 18 (7.4 Einstellbereich und Schaltheystere EU-zertifizierte Druckwächter).

6 Zubehör

6.1 Befestigungsset mit Schrauben, U-Form



Bestell-Nr.: 32003042-003/U.

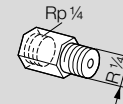
6.2 Verbindungsset



Zur Überwachung eines minimalen und maximalen Eingangsdrukkes mit zwei aneinander gebauten Druckwächtern.

Bestell-Nr.: 32003043-003/U.

6.3 Vordrossel

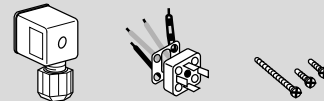


Für CE-zertifizierte Druckwächter.

Bei starken Druckschwankungen empfehlen wir, eine Vordrossel (nicht buntmetallfrei) einzusetzen.

Bohrungs-Ø 0,2 mm, Bestell-Nr.: 32003051-003/U,
Bohrungs-Ø 0,3 mm, Bestell-Nr.: 32003052-003/U.

6.4 Normgerätesteckerset

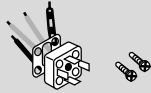


Für CE-zertifizierte Druckwächter,
Bestell-Nr.: 32003053-003/U.

6 Zubehör

Für FM-, UL-zertifizierte Druckwächter,
Bestell-Nr.: 32003054-003/U.

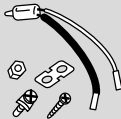
6.5 Normgerätestecker



Für CE-zertifizierte Druckwächter,
Bestell-Nr.: 32003055-003/U.

Für FM-, UL-zertifizierte Druckwächter,
Bestell-Nr.: 32003056-003/U.

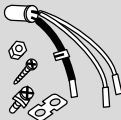
6.6 Kontroll-Lampenset rot oder blau



Kontroll-Lampe rot:
110/120 V~, I = 1,2 mA, Bestell-Nr.: 32003044-003/U.
230 V~, I = 0,6 mA, Bestell-Nr.: 32003046-003/U.

Kontroll-Lampe blau:
110/120 V~, I = 1,2 mA, Bestell-Nr.: 32003045-003/U.
230 V~, I = 0,6 mA, Bestell-Nr.: 32003047-003/U.

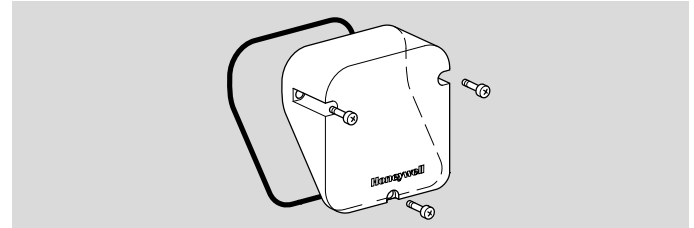
6.7 LED-Leuchtenset rot/grün



24 V~, I = 16 mA; 24 V~, I = 8 mA,
Bestell-Nr.: 32003048-003/U.

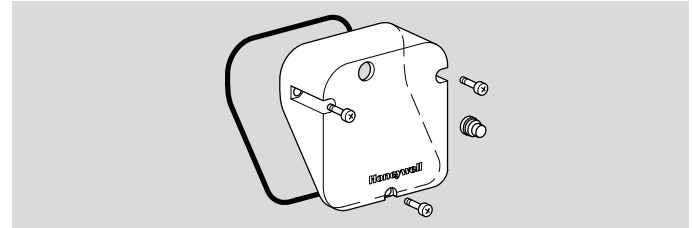
110 V~ bis 230 V~, Bestell-Nr.: 32003049-003/U.

6.8 Deckel für automatische Rückstellung



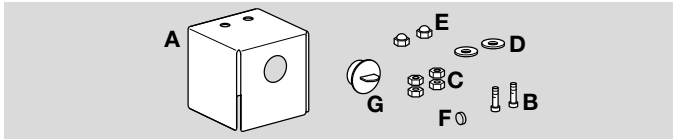
Bestell-Nr.: 32003040-003/U.

6.9 Deckel für Handrückstellung



Bestell-Nr.: 32003041-003/U

6.10 Wetterschutzhaube



Bei Einbau im Freien ist die Wetterschutzhaube ein dauerhafter Schutz, um die Bildung von Kondenswasser und Verwitterung der Gehäuseteile zu vermeiden.

Die Wetterschutzhaube besteht aus 1 mm (0,04") Edelstahl.

Einbaulage: senkrecht, Kabelverschraubung zeigt nach unten.

Lieferumfang:

A 1 x Haube, 100 x 100 x 100 mm

B 2 x Schrauben M4 x 16

C 4 x Muttern

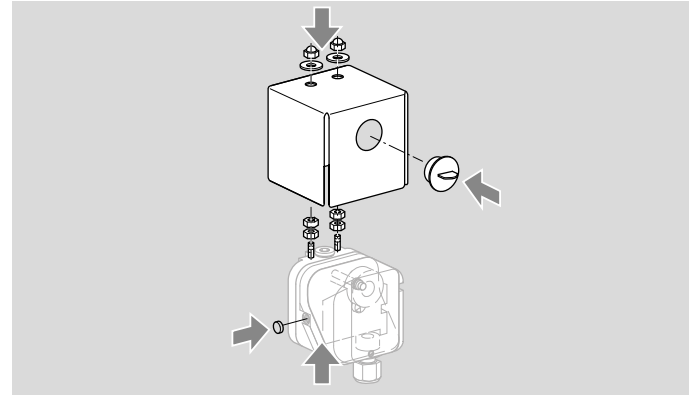
D 2 x Scheiben

E 2 x Hutmuttern

F 1 x Filtermatte (1/8"-Anschluss)

G 1 x Griffstopfen

Bestell-Nr.: 32003050-003/U



7 Technische Daten

Gasart: Erdgas, Stadtgas, Flüssiggas (gasförmig), Rauchgas, Biogas (max. 0,1 Vol.-% H₂S) und Luft.

Elektrischer Anschluss: Schraubklemmen.

Membrandruckwächter, silikonfrei.

Membrane: NBR.

Gehäuse: Kunststoff PBT, glasfaserverstärkt und ausgangsarm.

Gehäuseunterteil: AISi 12.

Schutzart: IP 65. Schutzklasse: 1.

Lagertemperatur: -20 bis +40 °C (-4 bis +104 °F).

Ein Dauereinsatz im oberen Umgebungstemperaturbereich beschleunigt die Alterung der Elastomerwerkstoffe und verringert die Lebensdauer (bitte Hersteller kontaktieren).

Bei Medien- und Umgebungstemperaturen unter -30 °C (-22 °F) kann sich der eingestellte Schaltpunkt spürbar ändern.

Gewicht: 270 bis 320 g (9,5 bis 11,3 oz), je nach Ausstattung.

7.1 Empfohlenes Anzugsdrehmoment

Bauteil	Anzugsdrehmoment [Ncm]
Deckelschrauben	65
Kabelverschraubung M16 x 1,5	50
1/2" NPT Conduit	170 (15 lb")
Rp 1/8 Rohranschluss Aluminium-Unterteil	250
Rp 1/4-Anschluss (1/4" NPT) Aluminium-Unterteil	1300
Rp 1/8-Anschluss Gehäuseoberteil	250
Klemmkombischrauben	80
Mess-Stützschraube T15	150

7.2 EU-zertifizierte Druckwächter

Max. Eingangsdruck $p_{max.}$ = Standhaldedruck, siehe Einstellbereich, Seite 18 (7.4 Einstellbereich und Schalthygiene EU-zertifizierte Druckwächter).

Maximale Medien- und Umgebungstemperatur: -20 bis +80 °C (-4 bis +176 °F).

Schaltleistung:

$U = 24\text{--}250\text{ V}_{\sim}$,

$I = 0,05\text{--}5\text{ A}$ bei $\cos \varphi = 1$,

$I = 0,05\text{--}1\text{ A}$ bei $\cos \varphi = 0,6$.

Kabeleinführung:

Kabelverschraubung M16 x 1,5,

Klemmbereich $\varnothing 4$ bis $\varnothing 10\text{ mm}$,

Leitungs- \varnothing : AWG 24 bis AWG 13,

0,5 bis 1,8 mm (0,02 bis 0,07").

7.3 UL-, FM-zertifizierte Druckwächter

Max. Eingangsdruck $p_{max.}$ = Standhaldedruck, siehe Einstellbereich, Seite 19 (7.5 Einstellbereich und Schalthygiene UL-, FM-zertifizierte Druckwächter).

Maximale Medien- und Umgebungstemperatur: -40 bis +60 °C (-40 bis +140 °F).

Schaltleistung:

$U = 24\text{--}240\text{ V}_{\sim}$,

$I = \text{max. } 5\text{ A}$ bei $\cos \varphi = 1$,

$I = \text{max. } 0,5\text{ A}$ bei $\cos \varphi = 0,6$.

Kabeleinführung: 1/2" NPT Conduit.

Leitungsdurchmesser: AWG 24 bis AWG 13, 0,02 bis 0,07" (0,5 bis 1,8 mm).

7.4 Einstellbereich und Schalthysterese EU-zertifizierte Druckwächter

Schaltverhalten, siehe Anwendung, Seite 4 (1.1 Druckwächter, EU-zertifiziert).

Typ	Einstellbereich*	Mittlere Schaltdifferenz bei min.- und max.-Einstellung	Max. Eingangsdruck $p_{\max.}$ = Standhaldedruck	Abwanderung des Schaltpunktes bei Prüfung nach EN 1854
C6097A4010	40–600 Pa (0,4–6)	20–30 Pa (0,2–0,3)	10 kPa (100)	± 15 %
C6097A4110	100–1000 Pa (1–10)	25–40 Pa (0,25–0,4)	50 kPa (500)	± 15 %
C6097A4210	0,25–5 kPa (2,5–50 mbar)	0,08–0,15 kPa (0,8–1,5 mbar)	50 kPa (500 mbar)	± 15 %
C6097A4310	3–15 kPa (30–150 mbar)	0,3–0,5 kPa (3–5 mbar)	60 kPa (600 mbar)	± 15 %
C6097A4410	10–50 kPa (100–500 mbar)	0,8–1,7 kPa (8–17 mbar)	60 kPa (600 mbar)	± 15 %

* Einstelltoleranz = ± 15 % vom Skalenwert.

7.5 Einstellbereich und Schalthysterese UL-, FM-zertifizierte Druckwächter

Weitere Informationen, siehe Anwendung, Seite 4 (1.2 Druckwächter, FM-, UL-zugelassen).

7.5.1 Typen Tabelle C6097A

Schaltverhalten bei Sollwert: Unterbrechung der NO-zu-COM-Verbindung bei Druckabfall.

Typ	Einstellbereich*	Mittlere Schaltdifferenz bei min.- und max.-Einstellung	Max. Eingangsdruck		Verriegelung	Differenz zwischen Schaltdruck und möglicher Entriegelung	Medium	NPT
			mit Abblaseleitung psi (mbar)	ohne Abblaseleitung psi (mbar)				
C6097A3004	0,4–4 (1–10)	0,1–0,16 (0,25–0,4)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4"
C6097A3012	1–20 (2,5–50)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	0,4–0,8 (1–2)	Luft/Gas	1/4"
C6097A3038	12–60 (30–150)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	0,8–4,8 (2–12)	Luft/Gas	1/4"
C6097A3053	1–20 (2,5–50)	0,3–0,6 (0,75–1,5)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4"
C6097A3079	12–60 (30–150)	1,2–2 (3–5)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4"
C6097A3095	0,4–4 (1–10)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	0,16–0,4 (0,4–1)	Luft/Gas	1/4"
C6097A3111	40–200 (100–500)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	2–7,2 (5–18)	Luft/Gas	1/4"
C6097A3137	40–200 (100–500)	3,2–6,8 (8–17)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4"

* Einstelltoleranz = $\pm 15\%$ vom Skalenwert.

7.5.2 Typen Tabelle C6097B

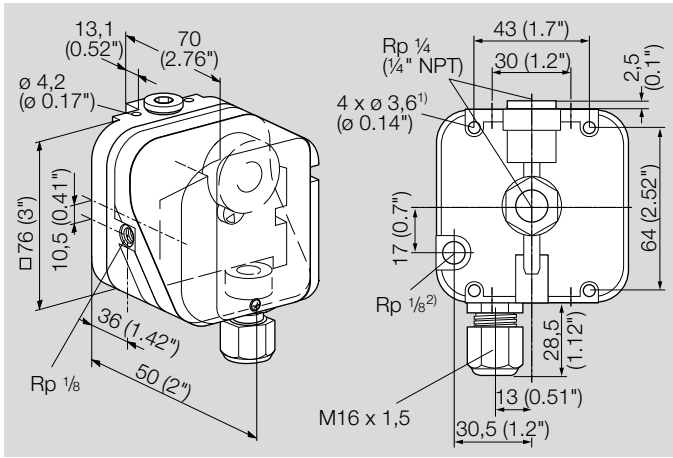
Schaltverhalten bei Sollwert: Unterbrechung der NC-zu-COM-Verbindung bei Druckanstieg.

Typ	Einstellbereich*	Mittlere Schaltdifferenz bei min.- und max.-Einstellung	Max. Eingangsdruck		Verriegelung	Differenz zwischen Schaltdruck und möglicher Entriegelung	Medium	NPT
			mit Abblaseleitung psi (mbar)	ohne Abblaseleitung psi (mbar)				
C6097B3002	12–60 (30–150)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	0,8–4,8 (2–12)	Luft/Gas	1/4
C6097B3028	1–20 (2,5–50)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	0,4–0,8 (1–2)	Luft/Gas	1/4
C6097B3051	40–200 (100–500)	–	8,5 (600)	7 (480)	Ja	2–7,2 (5–18)	Luft/Gas	1/4
C6097B3085	12–60 (30–150)	1,2–2 (3–5)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4
C6097B3101	40–200 (100–500)	3,2–6,8 (8–17)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4
C6097B3119	1–20 (2,5–50)	0,3–0,6 (0,75–1,5)	8,5 (600)	7 (480)	Nein	–	Luft/Gas	1/4

* Einstelltoleranz = ± 15 % vom Skalenwert.

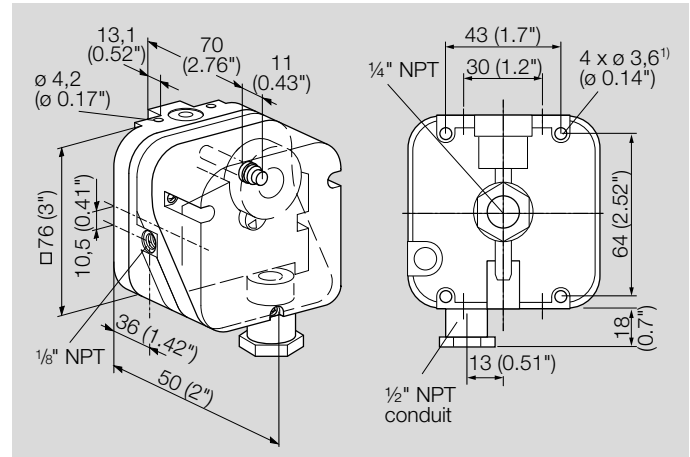
8 Baumaße

EU-zertifizierte Druckwächter



1) Bohrungen 10 mm (0.4") tief, für selbstschneidende Schrauben.

UL-, FM-zertifizierte Druckwächter



1) Bohrungen 10 mm (0.4") tief, für selbstschneidende Schrauben.

9 Einheiten umrechnen

siehe www.adlatus.org

10 Wartungszyklen

Mindestens 1 x im Jahr, bei Verwendung von Biogas mindestens 2 x im Jahr.

Für weitere Informationen

Das Produktspektrum von Honeywell Thermal Solutions umfasst Honeywell Combustion Safety, Eclipse, Exothermics, Hauck, Kromschroder und Maxon. Um mehr über unsere Produkte zu erfahren, besuchen Sie ThermalSolutions.honeywell.com oder kontaktieren Sie Ihren Honeywell-Vertriebsingenieur.

Elster GmbH
Strothweg 1, D-49504 Lotte
T +49 541 1214-0
hts.lotte@honeywell.com
www.kromschroeder.com

© 2024 Elster GmbH

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten.

